

**9-Monats-Bericht
Januar bis September 2004**



Vorwort

Sehr geehrte Aktionäre, liebe Mitarbeiter und Freunde des Hauses!

United Internet liegt nach Abschluss der ersten 9 Monate des Geschäftsjahres gut im Plan. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum hat sich die Stärke unseres Geschäftsmodells erneut bewiesen: Mit einem Umsatz von 365,9 Mio. € konnte das Vorjahresergebnis von 299,1 Mio. € um mehr als 22 % übertroffen werden. Der Vorsteuergewinn konnte von 44,4 Mio. € im Vorjahr auf 66,2 Mio. € gesteigert werden – ein Plus von 49 % .

Zu diesem positiven Ergebnis trugen alle Geschäftsbereiche – wenn auch in unterschiedlicher Gewichtung – bei:

Im Produktgeschäft mit den Marken GMX, 1&1 sowie Schlund+Partner konnte der Umsatz im Vergleich zum Vorjahr um 22 % auf 257,7 Mio. € und das EBT um 43 % auf 62,8 Mio. € gesteigert werden. Die Anzahl der bezahlten Kundenverträge wuchs im Berichtszeitraum um über 530.000 Verträge auf insgesamt 3,33 Mio. Hervorzuheben ist das Wachstum bei DSL-Verträgen und im Ausland: Unsere DSL-Kundenverträge stiegen von 650.000 per Ende 2003 auf 930.000, und die Zahl unserer Webhosting-Verträge im Ausland (Großbritannien, Frankreich, Österreich und den USA) wuchs von 175.000 auf 330.000. Trotz hoher Marketingausgaben für die Erschließung des US-Marktes und für die im Juli 2004 gestartete Vermarktung eigener DSL-Anschlüsse erreichten wir im Produktgeschäft eine EBT-Marge von über 24 %.

In unserem Outsourcing-Segment konnten wir den 9-Monats-Umsatz ebenfalls sichtbar steigern: Er verbesserte sich um 14 % auf 63,4 Mio. €. Das EBT blieb mit 3,2 Mio. € jedoch deutlich hinter dem Ergebnis des Vorjahres (6,2 Mio. €) zurück. Ursächlich hierfür waren – wie bereits zum 30. Juni 2004 berichtet – die Beendigung eines Großauftrages sowie die geringere Produktivität in der Anlaufphase bei neu gewonnenen Projekten.

Unser drittes Geschäftsfeld Online-Marketing konnte – vor allem durch die erstmalige Konsolidierung von Sedo und imedia – im Vergleich zu den Vorjahreswerten bei Umsatz und Vorsteuerergebnis deutlich zulegen: Der Umsatz stieg um 42 % auf 44,8 Mio. €, das EBT verbesserte sich von –2,7 Mio. € auf 2,0 Mio. €.

Wir sind zuversichtlich, unser diesjähriges Umsatzziel von 506 Mio. € zu erreichen. Beim Ergebnis können wir unsere Prognose erneut erhöhen: Aktuell erwarten wir für 2004 ein EBT von rund 85 Mio. € (bisher 80 Mio. €).

Montabaur, 10. November 2004



Ralph Dommermuth,
Vorstandsvorsitzender

Ausgewählte Kennzahlen nach US-GAAP

	2004 Jan.–Sept.	2003 Jan.–Sept.
Umsatz	365,9 Mio. €	299,1 Mio. €
Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen (EBITDA)	82,8 Mio. €	61,2 Mio. €
Ergebnis vor Steuern (EBT)	66,2 Mio. €	44,4 Mio. €
Mitarbeiter	4.409	3.707
Aktienkurs per Ende September (XETRA)	17,30 €	16,91 €
Ergebnis je Aktie*	0,68 €	0,46 €

* Basis: aktuelle Aktienanzahl

Quartalsweise Entwicklung der Kennzahlen

	Q4/2003	Q1/2004	Q2/2004	Q3/2004	Q3/2003
Umsatz	115,9 Mio. €	118,8 Mio. €	120,0 Mio. €	127,1 Mio. €	101,4 Mio. €
EBITDA	23,3 Mio. €	26,6 Mio. €	29,2 Mio. €	27,0 Mio. €	23,2 Mio. €
EBT	20,4 Mio. €	21,1 Mio. €	23,7 Mio. €	21,4 Mio. €	17,5 Mio. €

Aktienbesitz (Stück)

	Q2/2004	Q3/2004
Vorstand		
Ralph Dommermuth (Vorsitzender)	22.000.000	22.000.000
Norbert Lang	240.000	282.000
Aufsichtsrat		
Kurt Dobitsch (Vorsitzender)	—	—
Bernhard Dorn	—	—
Michael Scheeren	415.100	405.350
Bezugsrechte auf Aktien (Stück)		
Norbert Lang	84.000	42.000

Entwicklung im Konzern

Rekordmarken bei Umsatz und Ergebnis

In den ersten 9 Monaten stieg der Umsatz im Konzern um 22 % auf 365,9 Mio. € (Vorjahr 299,1 Mio. €). Beim Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) konnten wir gegenüber dem Vorjahr (61,2 Mio. €) um 35 % zulegen und 82,8 Mio. € erzielen. Das Ergebnis vor Steuern (EBT) konnte um 49 % von 44,4 Mio. € auf 66,2 Mio. € gesteigert werden – trotz der im Vergleich zum Vorjahr deutlich höheren Marketing- und Vertriebsausgaben für unsere US-Expansion sowie für das im Juli 2004 gestartete DSL-Resale-Produkt.

Erfolgreiche Internationalisierung

Unserer Internationalisierung geht weiterhin erfolgreich voran: Im Berichtszeitraum trug das Auslandsgeschäft bereits 77,2 Mio. € zum Konzernumsatz bei (Vorjahr 51,4 Mio. €). Im Produktgeschäft sind wir inzwischen in 5 Ländern aktiv: In Deutschland sind wir die Nummer 2 im DSL-Geschäft und deutlicher Marktführer beim Webhosting. In Großbritannien haben wir uns unter den führenden Webhostern etabliert. In den USA gehören wir bereits nach 9 Monaten zu den 10 führenden Hosting-Unternehmen. In Frankreich haben wir unsere Vertriebsaktivitäten im Mai, in Österreich im August dieses Jahres gestartet. Zum 30. September 2004 hatten wir im Ausland 330.000 Kundenverträge (30. September 2003: 120.000). In den Segmenten Outsourcing und Online-Marketing sind wir insgesamt in 13 Ländern mit eigenen Niederlassungen aktiv.

Start von DSL-Resale

Am 12. Juli 2004 sind wir über unsere Marke 1&1 mit DSL-Resale-Angeboten gestartet. Bei 1&1 DSL Plus bekommt der

Kunde den DSL-Anschluss und den Internet-Zugang aus einer Hand. Dadurch baut 1&1 eine engere Kundenbeziehung auf und erhält zusätzliche Umsätze und Deckungsbeiträge, während der Kunde nur noch einen Ansprechpartner für alle DSL-Themen hat. Gleichzeitig starteten wir mit unserer VoIP-Lösung, die in allen 1&1 DSL Plus Tarifen enthalten ist. Unser Angebot stieß auf eine hohe Nachfrage: Neben 105.000 neuen DSL-Zugangsverträgen (netto) konnten im dritten Quartal auch bereits 100.000 DSL-Resale-Anschlüsse vermarktet werden. GMX ist zwischenzeitlich (am 27. Oktober 2004) ebenfalls mit einem DSL-Resale-Angebot gestartet.

Cash Flow / Investitionen

Parallel zur Steigerung unserer Erträge wuchs im Berichtszeitraum auch der operative Cash Flow auf 59,9 Mio. € (Vorjahr 44,5 Mio. €). Unsere Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen beliefen sich auf 15,5 Mio. € (Vorjahr 20,6 Mio. €). Schwerpunkt im Produktgeschäft war dabei die planmäßige Erweiterung von Infrastruktur und Server-Kapazitäten. Im Outsourcing-Segment investierten wir vor allem in die technische Infrastruktur und die Einrichtung neuer Arbeitsplätze für Neuprojekte.

Anfang 2002 haben wir 15 % des damaligen Grundkapitals der AdLINK Internet Media AG an DoubleClick Inc. verkauft und weitere 21 % bei einem für DoubleClick tätigen Treuhänder für eine Call-Option hinterlegt. Die für die Ausübung der Call-Option vereinbarten Ertragsziele wurden nicht erreicht. Die hinterlegten Anteile sind am 27. Juli 2004 an United Internet zurückübertragen worden. Am 22. September 2004 haben wir von DoubleClick die an AdLINK gehaltenen Anteile (15 %) für 7,7 Mio. €

zurückgekauft. Aktuell halten wir damit 82,45 % der AdLINK-Aktien.

Bankguthaben

Das Netto-Bankguthaben im Konzern betrug zum 30. September 2004 insgesamt 103,5 Mio. € (31. Dezember 2003: 48,9 Mio. €).

Mitarbeiter

United Internet beschäftigte Ende September 2004 insgesamt 4.409 Mitarbeiter (31. Dezember 2003: 4.032 Mitarbeiter). Die zunehmende Internationalisierung unseres Geschäfts spiegelt sich auch in der Anzahl der im Ausland beschäftigten Mitarbeiter wider: Sie belief sich auf 1.687 (31. Dezember 2003: 1.492) – das entspricht einer Quote von rund 38 %.

Ergebnis im Einzelabschluss

Im Einzelabschluss der United Internet AG beträgt das Ergebnis vor Steuern 1,3 Mio. €. Der Vorjahreswert belief sich auf –2,6 Mio. €. Zum 30. September 2004 weist die Bilanz ein Bankguthaben von 14,6 Mio. € aus; die Eigenkapitalquote liegt mit 87,1 % auf hohem Niveau.

Minderheitsbeteiligungen

Nach der Anteilserhöhung an Sedo und imedia und deren Eingliederung in unser Segment Online Marketing verbleiben als Minderheitsbeteiligungen noch Metropolis, fun und NT plus. Die Unternehmen erwirtschafteten insgesamt einen positiven Ergebnisbeitrag.

Aktie und Dividende

Nachdem sich unsere Aktie im ersten Halbjahr noch wesentlich besser als der TecDax entwickelt hat, konnte sie sich im dritten Quartal dem negativen Trend der

deutschen Internetwerte nicht entziehen. Insgesamt verbilligte sich die Aktie von 18,82 € zum Jahresende 2003 auf 17,30 € zum 30. September 2004.

Die Hauptversammlung der United Internet AG hat am 18. Mai 2004 die Zahlung einer Dividende von 15 Cent pro Aktie beschlossen. Die Ausschüttung von insgesamt 8,6 Mio. € erfolgte am 19. Mai 2004.

Aufgrund der in der Hauptversammlung erteilten Ermächtigung zum Rückkauf eigener Aktien hat der Vorstand der United Internet AG am 1. Oktober 2004 beschlossen, bis zu 1,75 Mio. eigene Aktien zurückzukaufen.

Ausblick

Das bisherige Geschäftsjahr verlief sehr zufriedenstellend: Beim Umsatz konnten wir 72 % unserer Jahresplanung, beim EBT sogar 83 % realisieren. Den beim EBT vorhandenen Spielraum wollen wir im Jahresendgeschäft dazu nutzen, die Neukundengewinnung weiter zu beschleunigen. Das Hauptaugenmerk legen wir dabei auf die Vermarktung eigener DSL-Anschlüsse, auf die Internationalisierung im Webhosting und die Gewinnung von Free-Mail-Einsteigern bei GMX. Wir sind zuversichtlich, dass wir unsere Ziele erreichen und die sich bietenden Chancen weiterhin für ein profitables Wachstum nutzen können.

Produkt-Segment

Im Produkt-Segment bieten wir hochwertige Internet-Dienste an. Unsere Geschäftsbeziehungen basieren auf Abonnement-Verträgen mit monatlichen Grundgebühren und variablen (verbrauchsabhängigen) Zusatzentgelten.

Unsere Produkte gliedern sich in 3 Produktlinien:

■ **Information Management:**

u. a. E-Mail-Accounts, Messaging, Adressverwaltung, 0700er-Rufnummern.

■ **Webhosting:**

Domains, Homepages, Dedizierte Server, E-Shops.

■ **Internet Access:**

DSL- und Schmalband-Zugänge.

Mit unseren Marken GMX, 1&1 sowie Schlund+Partner decken wir den Massenmarkt breit ab und sprechen unterschiedliche Zielgruppen differenziert an – sowohl hinsichtlich des Preises als auch der Produkt-Ausgestaltung.

Zum 30. September 2004 hatten wir insgesamt 3,33 Mio. kostenpflichtige Kundenverträge (Ende 2003: 2,8 Mio.). Aufgeteilt nach Produktlinien gliedern sich diese in 0,34 Mio. Verträge im Bereich Information Management, 1,74 Mio. Verträge im Webhosting und 1,25 Mio. Kundenverträge im Internet Access, davon 0,93 Mio. DSL-Verträge.

Der Umsatz im Produktgeschäft stieg im Berichtszeitraum um 22 % von 211,7 Mio. € im Vorjahr auf 257,7 Mio. €; das EBT legte um 43 % von 43,9 Mio. € auf 62,8 Mio. € zu. Die EBT-Gewinnmarge erreichte trotz der hohen Markterschließungskosten in den USA und der gesteigerten Marketingausgaben für unser DSL-Resale-Angebot eine Größen-

ordnung von über 24 %. Im 3. Quartal wurden erstmals die Effekte des DSL-Resale-Geschäfts deutlich: So konnte der Quartalsumsatz von 82,8 Mio. € im 2. Quartal auf 90,6 Mio. € im 3. Quartal gesteigert werden.

Kundenverträge nach Produktlinien

(in Mio.)

Produktlinie	Kundenverträge
Information Management	0,34
Webhosting	1,74
Internet Access	1,25 (davon 930.000 DSL)

Für unser Produkt-Geschäft erwarten wir auch für die Zukunft, dass sich die positive Entwicklung weiter fortsetzen wird. Namhafte Internet-Analysten prognostizieren für unsere Produktlinien unverändert hohes Marktwachstum.

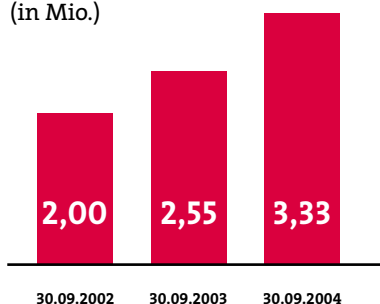
GMX

GMX adressiert mit kostenfreien Information-Management-Produkten den Markt der Privatanwender. Mit über 19 Mio. Mitglieder-Accounts und über 100 Mio. Besuchern im Monat zählt GMX zu den führenden Portalen in Deutschland. Zusätzlich bietet GMX kostenpflichtige Mehrwertdienste und Produkte für den Internet-Access an.

Im Berichtszeitraum standen bei GMX folgende Entwicklungen in Vordergrund: Die TÜV-Zertifizierung des GMX-E-Mail-Virenschutzes, der Launch des neuen GMX-Portals sowie der Ausbau der Speicherkapazitäten in allen E-Mail-Tarifen.

Kundenverträge insgesamt

(in Mio.)



1&1

1&1 adressiert mit Information-Management-, Webhosting- und Access-Lösungen anspruchsvolle Privatanwender und SOHOs. 1&1 konnte ihre Marktstellung als weltweit größtes Hosting-Unternehmen und zweitgrößter DSL-Anbieter in Deutschland weiter festigen.

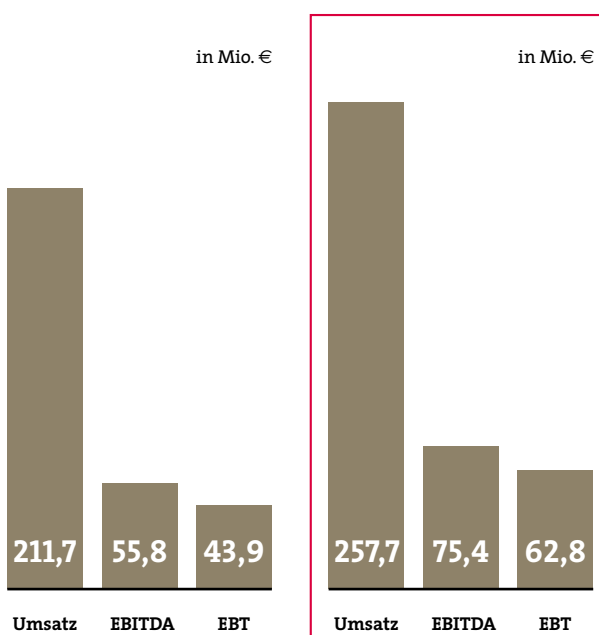
Zentrale Themen bei 1&1 im Berichtszeitraum waren die Geschäftsausweitung in die USA sowie nach Frankreich und Österreich, der internationale Start von Webhosting 5.o, das erstmalige

Angebot von DSL-Anschlüssen auf eigenen Namen und eigene Rechnung sowie die Einführung innovativer Features wie Voice-over-IP.

Schlund+Partner

Unsere Premium-Marke Schlund+Partner bietet kleinen und mittleren Unternehmen professionelle Information-Management-, Hosting- und Access-Produkte an. Schlund+Partner verfügt dazu über einen umfassenden Vor-Ort-Service, der von einem flächendeckenden Netzwerk von Partneragenturen erbracht wird.

In den ersten 9 Monaten des Jahres startete Schlund+Partner u. a. das Produkt „Business Homepage“, eine Lösung für professionelles und dabei kostengünstiges Web-Design. Und mit dem neuen Tarif „DSL BusinessFLAT“ wurde eine maßgeschneiderte Flat-Rate für Unternehmen auf den Markt gebracht.



Quartalsentwicklung in Mio. €

	Q4/2003	Q1/2004	Q2/2004	Q3/2004	Q3/2003
Umsatz	81,1	84,3	82,8	90,6	73,1
EBITDA	21,2	24,4	27,2	23,8	21,9
EBT	19,0	20,0	22,8	20,0	17,7

2003
Jan.-Sept.

2004
Jan.-Sept.

Outsourcing-Segment

Unser Outsourcing-Segment ist ein reines B-to-B-Geschäft. In diesem Marktsegment sind wir mit den Marken Schlund Technologies und twenty4help aktiv.

In den ersten 9 Monaten des Jahres konnte der Umsatz des Segments sichtbar gesteigert werden, das Ergebnis blieb jedoch deutlich hinter dem Vorjahr zurück. Ursächlich hierfür war insbesondere die Beendigung eines Großauftrages bei twenty4help sowie die üblicherweise geringere Produktivität in Anlaufphasen bei neu gewonnenen Projekten.

So stieg der 9-Monats-Umsatz um 14 % auf 63,4 Mio. € (Vorjahr 55,8 Mio. €), während sich das EBT auf 3,2 Mio. € (Vorjahr 6,2 Mio. €) reduzierte. Erfreulich ist dabei, dass sich die EBT-Marge wieder von 1 % im 2. Quartal auf über 6 % im 3. Quartal verbessert hat. Auch für die Zukunft sind wir optimistisch – wir erwarten neben wachsenden Umsätzen auch eine weitere Annäherung an unsere Ziel-EBT-Marge von rund 10 %.

Schlund Technologies

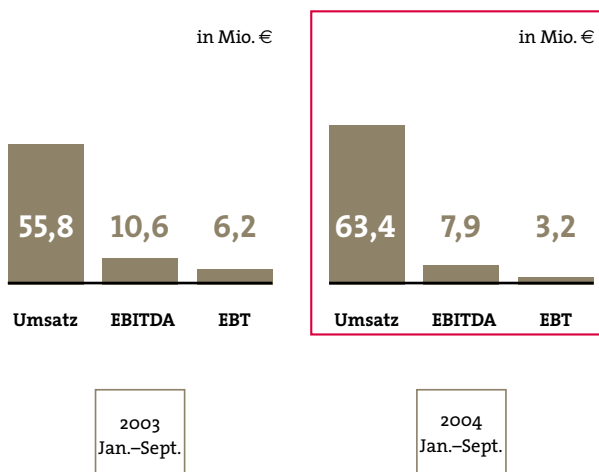
Über Schlund Technologies vertreiben wir unsere Produkte, insbesondere Domains, an kleine Internet Service Provider und Multimedia-Agenturen, die diese wiederum an Konsumenten und Gewerbetreibende weitervermarkten.

Im Berichtszeitraum stand bei Schlund Technologies die Partnergewinnung im Vordergrund: Dabei gelang es, die Zahl der Reseller von 6.500 per Jahresende 2003 auf über 8.500 zu steigern.

twenty4help

twenty4help ist Spezialist für CRM-Dienstleistungen und ist mit 10 Niederlassungen in 7 Ländern aktiv. Monatlich werden in 17 Sprachen über 1,5 Mio. technische Kundenanfragen bearbeitet.

Im Berichtszeitraum hat twenty4help ihre Services ausgebaut und bietet nun auch – im Rahmen des Microsoft Support Partner Netzwerkes – Support für mittelständische Unternehmen an. Zudem wurde twenty4help mit dem in der Serviceindustrie am meisten beachteten Qualitätsstandard „COPC-2000“ zertifiziert.



Quartalsentwicklung in Mio. €

	Q4/2003	Q1/2004	Q2/2004	Q3/2004	Q3/2003
Umsatz	21,4	22,6	21,1	19,7	18,3
EBITDA	3,3	3,4	1,8	2,7	2,7
EBT	1,3	1,8	0,2	1,2	1,1

Online-Marketing-Segment

Im Online-Marketing sind wir mit AdLINK, Sedo und imedia aktiv. Die Marken bieten ihren Werbekunden differenzierte Marketing- und Vertriebslösungen an.

Das Segment konnte – vor allem durch die Konsolidierung von Sedo (seit Januar 2004) und imedia (seit Mai 2004) – im Vergleich zum Vorjahr deutlich zulegen. Der Umsatz stieg um 42 % von 31,5 Mio. € auf 44,8 Mio. €, das EBT verbesserte sich von -2,7 Mio. € auf 2,0 Mio. €. Im 3. Quartal, dem traditionell schwächsten Quartal im Internet-Werbemarkt, konnten unsere Marken den Umsatz im Vergleich zum 2. Quartal stabil halten und eine EBT-Marge von über 4 % erzielen. Für das 4. Quartal erwarten wir saisonal bedingte Umsatzzuwächse bei stabilen EBT-Margen zwischen 4 und 5 %.

AdLINK

AdLINK ist einer der größten unabhängigen Online-Vermarkter in Europa. Basis des Geschäftsmodells ist ein Online-Werbe-Netzwerk mit rund 2.400 Websites und monatlich rund 4,1 Mrd. PageImpressions, das an Werbetreibende vermarktet wird. 2004 steht bei AdLINK das Erreichen des Break-even im Vordergrund.

Sedo

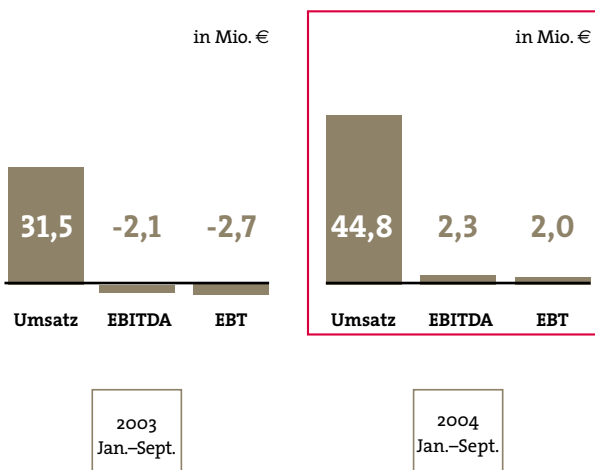
Sedo betreibt die globale Domain-Handelsplattform sedo.com. Gleichzeitig vermarktet Sedo ausgewählte Domains im Auftrag der Domain-Besitzer an Werbetreibende.

Sedo ist im Berichtszeitraum mit einer Niederlassung in den USA gestartet. Es gelang in kurzer Zeit, eine Reihe erfolgversprechender Kooperationen zu schließen und so das vermarktbarere Inventar englischsprachiger Länderdomains von 30.000 per Jahresende 2003 auf über 160.000 zu steigern.

imedia

imedia betreibt mit „affili.net“ ein Netzwerk für Anbieter von Partner-Programmen und vermittelnde Website-Betreiber. affili.net managt die Programme und partizipiert an den über das Netzwerk initiierten Kontakten.

imedia gelang es in den ersten 9 Monaten des Jahres eine Reihe namhafter Programmanbieter wie DocMorris, debitel, eSixt oder mobile.de zu gewinnen und die angeschlossenen Websites von 180.000 per Jahresende 2003 auf über 200.000 zu steigern.



Quartalsentwicklung in Mio. €

	Q4/2003	Q1/2004	Q2/2004	Q3/2004	Q3/2003
Umsatz	13,4	11,9	16,1	16,8	9,9
EBITDA	-0,1	0,3	1,1	0,9	-0,9
EBT	1,0	0,1	1,2	0,7	-1,1

United Internet AG – Konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung nach US-GAAP

vom 1. Januar 2004 bis 30. September 2004 in T€

	2004		2003	
	Januar–September		Januar–September	
Umsatzerlöse	365.921	100,0 %	299.121	100,0 %
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-198.050	-54,1 %	-176.960	-59,2 %
Bruttoergebnis vom Umsatz	167.871	45,9 %	122.161	40,8 %
Vertriebskosten	-71.355	-19,5 %	-52.868	-17,7 %
Allgemein- und Verwaltungskosten	-30.488	-8,4 %	-28.833	-9,6 %
Sonstige betriebliche Erträge / Aufwendungen	-769	-0,2 %	3.463	1,2 %
Operatives Ergebnis	65.259	17,8 %	43.923	14,7 %
Zinsergebnis	936	0,3 %	131	
Ergebnis aus at-equity bilanzierten Unternehmen	9		336	0,1 %
Ergebnis vor Steuern	66.204	18,1 %	44.390	14,8 %
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-26.255	-7,2 %	-18.745	-6,2 %
Überschuss vor Minderheiten	39.949	10,9 %	25.645	8,6 %
Minderheitenanteile	-767	-0,2 %	875	0,3 %
Überschuss nach Minderheiten	39.182	10,7 %	26.520	8,9 %
Ergebnis je Aktie (in €)				
– unverwässert	0,68		0,46	
– verwässert	0,68		0,46	
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien 2004 (in Mio. Stück)				
– unverwässert	57,65		57,65	
– verwässert	57,67		57,67	

United Internet AG – Konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung nach US-GAAP

Quartalsentwicklung in Mio. €

	Q1/2004	Q2/2004	Q3/2004	Q3/2003
Umsatzerlöse	118,8	120,0	127,1	101,4
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-64,5	-63,7	-69,8	-59,3
Bruttoergebnis vom Umsatz	54,3	56,3	57,3	42,1
Vertriebskosten	-22,2	-22,1	-27,0	-16,9
Allgemein- und Verwaltungskosten	-10,7	-10,0	-9,8	-8,9
Sonstige betriebliche Erträge / Aufwendungen	-0,5	-1,1	0,8	1,0
Operatives Ergebnis	20,9	23,1	21,3	17,3
Zinsergebnis	0,2	0,4	0,3	0,0
Ergebnis aus at-equity bilanzierten Unternehmen	0,0	0,2	-0,2	0,2
Ergebnis vor Steuern	21,1	23,7	21,4	17,5
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-8,3	-9,5	-8,5	-7,2
Überschuss vor Minderheiten	12,8	14,2	12,9	10,3
Minderheitenanteile	-0,1	-0,4	-0,3	0,4
Überschuss nach Minderheiten	12,7	13,8	12,6	10,7
Ergebnis je Aktie (in €)*				
– unverwässert	0,22	0,24	0,22	0,18
– verwässert	0,22	0,24	0,22	0,18

* Basis: aktuelle Aktienanzahl

United Internet AG – Konsolidierte Bilanz nach US-GAAP
zum 30. September 2004 in T€

AKTIVA

	30. September 2004		31. Dezember 2003	
Kurzfristig gebundenes Vermögen				
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	107.005	33,7 %	52.856	19,7 %
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	66.173	20,9 %	69.343	25,9 %
Vorräte	4.841	1,5 %	6.077	2,3 %
Rechnungsabgrenzungsposten	8.438	2,7 %	8.521	3,2 %
Ausgleichsposten für latente Steuern	3.300	1,0 %	5.124	1,9 %
Kurzfristig gebundenes Vermögen, gesamt	189.757	59,8 %	141.921	53,0 %
Langfristig gebundenes Vermögen				
Anteile an assoziierten Unternehmen	13.368	4,2 %	12.762	4,8 %
Sonstige Finanzanlagen	646	0,2 %	996	0,3 %
Sachanlagen	39.995	12,7 %	42.194	15,8 %
Immaterielle Vermögensgegenstände	6.433	2,0 %	6.001	2,3 %
Firmenwert	64.504	20,3 %	60.707	22,7 %
Rechnungsabgrenzungsposten	981	0,3 %	1.069	0,4 %
Ausgleichsposten für latente Steuern	1.684	0,5 %	2.044	0,8 %
Langfristig gebundenes Vermögen, gesamt	127.611	40,2 %	125.773	47,0 %
Aktiva, gesamt	317.368	100,0 %	267.694	100,0 %
VERBINDLICHKEITEN UND EIGENKAPITAL				
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22.772	7,2 %	26.561	9,9 %
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	269	0,1 %	621	0,3 %
Sonstige Verbindlichkeiten	21.229	6,7 %	11.549	4,3 %
Steuerrückstellungen	7.147	2,3 %	28.029	10,5 %
Sonstige Rückstellungen	44.090	13,9 %	17.509	6,5 %
Rechnungsabgrenzungsposten	41.093	12,9 %	33.015	12,3 %
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	136.600	43,0 %	117.284	43,8 %
Langfristige Verbindlichkeiten				
Wandelschuldverschreibungen	1.665	0,5 %	2.016	0,8 %
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.205	1,0 %	3.361	1,3 %
Rechnungsabgrenzungsposten	1.249	0,4 %	1.337	0,5 %
Ausgleichsposten für latente Steuern	910	0,3 %	910	0,3 %
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	7.029	2,2 %	7.624	2,8 %
Verbindlichkeiten, gesamt	143.629	45,3 %	124.908	46,7 %
Minderheitenanteile	9.763	3,0 %	11.825	4,4 %
Eigenkapital				
Grundkapital	58.040	18,3 %	57.474	21,5 %
Kapitalrücklage	121.158	38,2 %	119.569	44,7 %
Bilanzverlust	-15.845	-5,0 %	-46.406	-17,3 %
Ausstehender Aufwand aus Mitarbeiterbeteiligungen	0		-179	-0,1 %
Währungsumrechnungsdifferenz	623	0,2 %	503	0,2 %
Eigenkapital, gesamt	163.976	51,7 %	130.961	48,9 %
Eigenkapital und Verbindlichkeiten	317.368	100,0 %	267.694	100,0 %

United Internet AG – Konsolidierte Kapitalflussrechnung nach US-GAAP

vom 1. Januar 2004 bis 30. September 2004 in T€

	2004	2003
	Januar–September	Januar–September
Cash Flow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit		
Überschuss nach Minderheiten	39.182	26.520
Berichtigungen zur Überleitung des Überschusses zu den Einnahmen und Ausgaben		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	17.525	17.231
Personalertrag / -aufwand aus Mitarbeiterbeteiligungen	54	584
Nicht ausgeschüttete Gewinne assoziierter Unternehmen	-9	-336
Ausgeschüttete Gewinne assoziierter Unternehmen	200	200
Minderheitenanteile der Periode	767	-875
Veränderungen der Ausgleichsposten für latente Steuern	2.184	896
Nicht cash-wirksame Aufwendungen / Erträge	44	291
Operativer Cash Flow	59.947	44.511
Veränderungen der Aktiva und Passiva		
Veränderung der Forderungen und sonstiger Vermögensgegenstände	4.193	4.663
Veränderung der Vorräte	1.235	-2.748
Veränderung des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens	272	14
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-4.444	-11.890
Veränderung der erhaltenen Anzahlungen	0	1.904
Veränderung der sonstigen Rückstellungen	25.536	-1.545
Veränderung der Steuerrückstellungen	-21.627	14.492
Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten	8.445	-3.193
Veränderung des passiven Rechnungsabgrenzungspostens	7.991	4.095
Veränderungen der Aktiva und Passiva, gesamt	21.601	5.792
Nettoeinnahmen der betrieblichen Geschäftstätigkeit	81.548	50.303
Cash Flow aus dem Investitionsbereich		
Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	-15.525	-20.573
Ein- / Auszahlungen aus der Rückzahlung / Ausgabe von Darlehen	314	536
Anlagenabgänge	191	970
Unternehmenserwerbe, unter Berücksichtigung der übernommenen liquiden Mittel	-3.368	-171
Erwerb zusätzlicher Anteile an assoziierten Unternehmen	0	-33
Nettofinanzbedarf im Investitionsbereich	-18.388	-19.271
Cash Flow aus dem Finanzierungsbereich		
Ein- / Rückzahlungen von / an Banken	-534	-210
Dividendenzahlungen	-8.621	-28.591
Minderheitenanteile	-1.338	-44
Zuzahlungen aus der Wandlung von Wandelschuldverschreibungen	1.714	616
Ein- / Rückzahlungen von Wandelschuldverschreibungen	-352	-145
Nettoeinnahmen / -ausgaben für den Finanzierungsbereich	-9.131	-28.374
Nettoanstieg / Nettoabnahme des Kassenbestands und der Guthaben bei Kreditinstituten	54.029	2.658
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten zu Beginn des Geschäftsjahres	52.856	32.379
Veränderung der Währungsumrechnungsdifferenz	120	246
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten zum Ende der Berichtsperiode	107.005	35.283

United Internet AG – Eigenkapitalveränderung in der Konzernbilanz

	Stand 31.12.02 T€	Veränderung T€	Stand 31.12.03 T€	Veränderung T€	Stand 30.09.04 T€
Grundkapital	56.882	592	57.474	566	58.040
Ausübung von Wandlungsrechten		592		566	
Zur Durchführung der Kapitalerhöhung geleistete Einlage	865	-865	0		0
Ausübung von Wandlungsrechten		-865		0	
Kapitalrücklage	117.515	2.054	119.569	1.589	121.158
Korrektur des in der Kapitalrücklage ausgewiesenen Wertes der im Rahmen von Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen begebenen Optionen		871		-125	
Ausübung von Wandlungsrechten		1.183		1.714	
Ausstehender Aufwand aus Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen	-156	-23	-179	179	0
Korrektur des in der Kapitalrücklage ausgewiesenen Wertes der im Rahmen von Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen begebenen Optionen		-23		179	
Währungsumrechnungsdifferenz	190	313	503	120	623
Differenz aus Währungsumrechnung		313		120	
Bilanzverlust	-58.210	11.804	-46.406	30.561	-15.845
Periodenergebnis		38.218		39.182	
Dividendenzahlungen		-28.591		-8.621	
Nachträgliche Kaufpreiszahlung		2.177			
Gesamtes Eigenkapital	117.086	13.875	130.961	33.015	163.976
Korrektur des in der Kapitalrücklage ausgewiesenen Wertes der im Rahmen von Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen begebenen Optionen		848		54	
Ausübung von Wandlungsrechten		910		2.280	
Differenz aus Währungsumrechnung		313		120	
Periodenergebnis		38.218		39.182	
Dividendenzahlungen		-28.591		-8.621	
Nachträgliche Kaufpreiszahlung		2.177			
Comprehensive Income	37.626		38.531		39.302
Differenz aus Währungsumrechnung	321		313		120
Überschuss	37.305		38.218		39.182

United Internet AG – Gewinn- und Verlustrechnung nach HGB

vom 1. Januar 2004 bis 30. September 2004 in T€

	2004	2003
	Januar–September	Januar–September
Umsatzerlöse	2.033	2.496
Sonstige betriebliche Erträge	5.812	461
Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.610	-2.088
Personalaufwand		
a. Löhne und Gehälter	-959	-810
b. Soziale Abgaben	-85	-60
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-65	-106
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.120	-2.487
Erträge aus Beteiligungen	260	200
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.362	828
Abschreibungen auf Finanzanlagen	-3.185	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-190	-1.023
Ergebnis vor Steuern	1.253	-2.589
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-18.093	-87
Sonstige Steuern	-2	-3
Fehlbetrag	-16.842	-2.679
Gewinnvortrag	42.203	13.490
Bilanzgewinn	25.361	10.811

Die Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des vorliegenden 9-Monats-Berichts entsprechen den im Jahresabschluss 2003 zugrunde gelegten Vorschriften.

United Internet AG – Bilanz nach HGB

zum 30. September 2004 in T€

AKTIVA

	30. September 2004		31. Dezember 2003	
Anlagevermögen				
Immaterielle Vermögensgegenstände				
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	15		26	
Immaterielle Vermögensgegenstände, gesamt	15		26	
Sachanlagen				
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	164	0,1 %	190	0,1 %
Sachanlagen, gesamt	164	0,1 %	190	0,1 %
Finanzanlagen				
Anteile an verbundenen Unternehmen	108.975	75,6 %	79.768	42,0 %
Beteiligungen	11.049	7,7 %	33.823	17,8 %
Sonstige Ausleihungen	18		337	0,2 %
Finanzanlagen, gesamt	120.042	83,3 %	113.928	59,9 %
Anlagevermögen, gesamt	120.221	83,4 %	114.144	60,0 %
Umlaufvermögen				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1		46	
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	9.028	6,3 %	38.827	20,5 %
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3		27	
Sonstige Vermögensgegenstände	348	0,2 %	88	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, gesamt	9.380	6,5 %	38.988	20,5 %
Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	14.589	10,1 %	36.946	19,4 %
Umlaufvermögen, gesamt	23.969	16,6 %	75.934	40,0 %
Rechnungsabgrenzungsposten	0		11	
Bilanzsumme	144.190	100,0 %	190.089	100,0 %

PASSIVA

	30. September 2004		31. Dezember 2003	
Eigenkapital				
Gezeichnetes Kapital	58.040	40,3 %	57.474	30,2 %
Kapitalrücklage	41.251	28,6 %	39.537	20,8 %
Gewinnrücklage	898	0,6 %	898	0,4 %
Bilanzgewinn	25.361	17,6 %	50.824	26,7 %
Eigenkapital, gesamt	125.550	87,1 %	148.733	78,2 %
Rückstellungen				
Steuerrückstellungen	66		25.941	13,6 %
Sonstige Rückstellungen	1.736	1,2 %	6.816	3,7 %
Rückstellungen, gesamt	1.802	1,2 %	32.757	17,2 %
Verbindlichkeiten				
Anleihen	1.333	0,9 %	1.778	0,9 %
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	94	0,1 %	199	0,1 %
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7.630	5,3 %	2.267	1,2 %
Sonstige Verbindlichkeiten	7.781	5,4 %	4.355	2,3 %
Verbindlichkeiten, gesamt	16.838	11,7 %	8.599	4,5 %
Bilanzsumme	144.190	100,0 %	190.089	100,0 %



Produkte

1&1 Internet AG (D)
1&1 Internet Inc. (USA)
1&1 Internet Ltd. (UK)
1&1 Internet S.A.R.L. (F)
1&1 Internet Service GmbH (D)

A1 GmbH

Alturo GmbH

GMX GmbH
GMX Internet Services GmbH

Schlund + Partner AG

Outsourcing

MIP Multimedia Internet Park GmbH

Schlund Technologies GmbH

twenty4help Knowledge Service AB (S)
twenty4help Knowledge Service AG (D)
twenty4help Knowledge Service B.V. (NL)
twenty4help Knowledge Service Ltd. (UK)
twenty4help Knowledge Service S.L. (E)
twenty4help Knowledge Service Sp.zo.o. (PL)
twenty4help Knowledge Service S.r.L. (I)

Online-Marketing

AdLINK Internet Media AG (82,45 %)

imedia – Gesellschaft für
neue Medien mbH (70 %)

Sedo GmbH (51,07 %)

Beteiligungen:

fun communications GmbH	33,33 %
Metropolis AG	45,77 %
NT Plus AG	40,23 %

■ Finanzkalender 2004

25. März 2004	Bilanzpressekonferenz für das Geschäftsjahr 2003, Analystenkonferenz
17. Mai 2004	Geschäftszahlen für das 1. Quartal 2004
18. Mai 2004	Hauptversammlung in Frankfurt am Main, Alte Oper
19. Mai 2004	Dividendenzahlung
13. August 2004	Geschäftszahlen für das 2. Quartal 2004, Presse- und Analystenkonferenz
10. November 2004	Geschäftszahlen für das 3. Quartal 2004

■ Impressum

Herausgeber und Copyright © 2004
United Internet AG
Elgendorfer Straße 57
D-56410 Montabaur
www.united-internet.de

November 2004

Registergericht: Montabaur HRB 5762

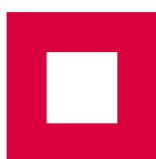
Der 9-Monats-Bericht liegt auch in englischer Sprache vor.
Im Zweifelsfall ist die deutsche Version maßgeblich.

Kontakt

Marcus Bauer
Head of Investor Relations
Telefon: 0 26 02/96-16 31
Fax: 0 26 02/96-10 13
E-Mail: investor-relations@united-internet.de

Disclaimer

Dieser Bericht enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Vorstands der United Internet AG hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln. Diese zukunftsbezogenen Aussagen basieren auf unseren derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Zukunftsbezogene Aussagen entsprechen nur dem Sachstand zu dem Zeitpunkt, zu dem sie getroffen werden. Diese Aussagen sind abhängig von Risiken und Unsicherheiten sowie sonstigen Faktoren, auf die United Internet vielfach keinen Einfluss hat und die zu erheblichen Abweichungen der tatsächlichen Ergebnisse von diesen Aussagen führen können. Diese Risiken und Unsicherheiten sowie sonstigen Faktoren werden im Rahmen unserer Risiko-Berichterstattung in den Geschäftsberichten der United Internet AG ausführlich beschrieben.



United Internet AG

Elgendorfer Straße 57

56410 Montabaur

Tel. 0 26 02/96-11 00

Fax 0 26 02/96-10 13

investor-relations@united-internet.de